

Mantelbogen zum Zuwendungsantrag nach Extremwetterereignissen (gültig ab 14.12.2020)

Dieser Antrag ist nur für durch die zuständige Forstbehörde anerkannte Extremwetterereignisse und dessen Folgen im Wald gültig. Der Antrag muss innerhalb der festgelegten Frist erfolgen.

Registriernummer (nicht vom Antragsteller auszufüllen)	Betriebsnummer (wenn im StALU registriert)
--	--

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für forstwirtschaftliche Maßnahmen nach Extremwetterereignissen (Ew) nebst Anlagen entsprechend der Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ des Landes M-V“ vom 23.07.2019

Über das Forstamt:	Eingang FoA am:
An die: Landesforst Mecklenburg - Vorpommern Anstalt des öffentlichen Rechts - der Vorstand	

1	Angaben zum Antragsteller			
101	Der Antragsteller ist: <small>(bitte ankreuzen)</small>	Natürliche Person <input type="checkbox"/>	Juristische Person <input type="checkbox"/>	Rechtsform: Körperschaft/Kommune <input type="checkbox"/> Forstbetriebgemeinschaft/Forstwirtschaftl. Vereinigung <input type="checkbox"/> Sonstige <input type="checkbox"/>
102	Vorname, Name ¹⁾ oder Bezeichnung des Antragstellers ²⁾:	Straße, Hausnummer / Postfach	PLZ, Wohnort	
102	Geburtsdatum ¹⁾ :	oder	Gründungsdatum ²⁾ :	
102	Tel.:	Fax:	Mail:	
102	zu Händen:			
a	Tel.:	Fax:	Mail:	
103	Bankinstitut des Antragstellers:	BIC:	IBAN:	
104	Zuständiges Finanzamt:			
104	Ich bin vorsteuerabzugsberechtigt: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>			
105	Gesamtwaldfläche des Antragstellers im Land Mecklenburg-Vorpommern: _____ ha			
106	Geplanter Durchführungszeitraum der Maßnahme (Beginn/Ende): _____			

Mantelbogen zum Zuwendungsantrag nach Extremwetterereignissen (gültig ab 14.12.2020)

2.1		Beantragte Förderung (nur eine Maßnahme je Antrag)	Erforderliche Anlageblätter	Erforderliche Unterlagen nach Punkt
210	<input type="checkbox"/>	Wiederaufforstung nach Extremwetter	AEw, L, DS	301, 302, 304 bis 308
211	<input type="checkbox"/>	Naturverjüngung nach Extremwetter	AEw, L, DS	301, 302, 304, ggf. 305, 307, 308
212	<input type="checkbox"/>	Nachbesserung nach 210 oder 211	AEw, L, DS	301, 302, 305, 307, 308
213	<input type="checkbox"/>	Kulturpflege nach 210, 211 oder 212	BEw, L, DS	301, 302, 305, 307, 308
214	<input type="checkbox"/>	Bau von Trocken- und Nasslagerplätzen	YEw, L, DS	301, 302, 305, 307, 308 315, 317, 318
215	<input type="checkbox"/>	Unterhaltung von Trocken- und Nasslagerplätzen	YEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 315
2.2		Beantragte Förderung(en) (mehrere Maßnahmen je Antrag möglich)		
220	<input type="checkbox"/>	Bestandes-/bodenschonende Entnahme und Rückung von Kalamitätsholz/Gefahrenbeseitigung	XEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 316
221	<input type="checkbox"/>	Aufarbeitung/Beseitigung von Restholz	XEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 316
222	<input type="checkbox"/>	Polterbehandlung	XEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 316
223	<input type="checkbox"/>	Polterschutznetze	XEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 316
224	<input type="checkbox"/>	Entrindung/Einschnitt des nutzbaren Rundholzes	XEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 316
225	<input type="checkbox"/>	Transport auf Lagerplätze außerhalb des Waldes	XEw, L, DS	301, 302, 307, 308, 316

3	Dem Antrag habe ich folgende Unterlagen und Bescheinigungen beigelegt:	
301	<input type="checkbox"/>	Eigentumsnachweis mit Flurkarte
302	<input type="checkbox"/>	Sind Antragsteller und Eigentümer der Fläche nicht identisch, dann <u>zusätzlich</u> eine Zustimmung des Grundeigentümers zur beantragten Maßnahme (Anlage M) beifügen
304	<input type="checkbox"/>	Karte mit geplanter Baumartenverteilung/Waldrandgestaltung bzw. Umring der Maßnahmenfläche bei Naturverjüngung
305	<input type="checkbox"/>	Kostenvoranschlag mit mindestens 3 schriftlichen Angeboten, sofern Leistungen an Dritte vergeben werden (entfällt bei Festbetragsförderung)
306	<input type="checkbox"/>	Standortsgutachten / Standortskarte
307	<input type="checkbox"/>	Handelsregisterauszug bei Firmenbezeichnung bzw. Gesellschaftervertrag
308	<input type="checkbox"/>	Forstfachliche Stellungnahme
315	<input type="checkbox"/>	Flurkarte mit Darstellung des Lagerplatzes (Lage und Größe)
316	<input type="checkbox"/>	Karte mit Darstellung des Einschlagsortes (bei Transport auf Lagerplätze: auch den Lagerort)
317	<input type="checkbox"/>	ggf. Baugenehmigung / Naturschutzgenehmigung
318	<input type="checkbox"/>	Wasserrechtliche Genehmigung (nur bei Nasslagerplätzen)

Mantelbogen zum Zuwendungsantrag nach Extremwetterereignissen (gültig ab 14.12.2020)

Dieser Antrag ist nur für durch die zuständige Forstbehörde anerkannte Extremwetterereignisse und dessen Folgen im Wald gültig. Der Antrag muss innerhalb der festgelegten Frist erfolgen.

4	Erklärung des Antragstellers:
401	Die im Antrag — einschließlich Ein- und Anlageblätter — gemachten Angaben sind vollständig und richtig.
402	Ich habe mit der Maßnahme noch nicht begonnen und beginne erst nach der Bewilligung der Zuwendung bzw. nach der schriftlichen Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns durch die Bewilligungsbehörde.
403	Ich versichere, dass ich für die im Antrag genannten Maßnahmen keinen weiteren Antrag auf Förderung nach anderen Richtlinien des Bundes oder des Landes gestellt habe bzw. stellen werde und keine Fördermittel Dritter empfangen habe bzw. werde. Fördermittel Dritter werden abgesetzt. Eine Doppelförderung wird meinerseits ausgeschlossen.
404	Ich verpflichte mich, die Zuwendung für den im Zuwendungsbescheid festgelegten Zweck zu verwenden.
405	Mir ist bekannt, dass erhaltene Zuschüsse ganz oder zum Teil zurückgefordert werden können, wenn die Durchführung der Maßnahme(n) nicht den üblichen forstfachlichen Anforderungen genügt, die Pflege und Erhaltung geförderter Maßnahmen vernachlässigt bzw. den Auflagen der Bewilligungsbehörde nicht nachgekommen wird.
406	Mir ist bekannt, dass die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) bzw. für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) gelten. Ich weiß, dass für die Rücknahme, den Widerruf des Zuwendungsbescheides, die Erstattung und Verzinsung der Zuwendung die einschlägigen Vorschriften der Paragraphen 48, 49 und 49a des Verwaltungsverfahrensgesetzes von Mecklenburg-Vorpommern gelten.
407	Mir ist bekannt, dass die Angaben zum Antrag subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) in Verbindung mit § 2 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) vom 29.07.1976 sind. Nach § 3 (1) des SubvG sind durch mich unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.
408	Ich verpflichte mich für 5 Jahre zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung aller dem Nachweis und der Durchführung der Maßnahme dienenden Belege.
409	Mir ist bekannt, dass für die Angaben im Antrag keine Verpflichtung auf Grund einer Rechtsvorschrift besteht. Die Erteilung dieser Auskünfte ist jedoch Voraussetzung für die Gewährung von Rechtsvorteilen und daher für die Bearbeitung des Antrags erforderlich.
410	Die Fläche, auf die sich die zur Förderung beantragte Maßnahme bezieht, wurde nicht unentgeltlich zu Naturschutzzwecken erworben (gilt nicht für Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse).
411	Mir sind die für diesen Antrag maßgebliche Richtlinie sowie das förderspezifische Merkblatt bekannt.
412	Mir ist bekannt, dass Pflanzenschutzmittel nur von Personen mit einem gültigen Sachkundenachweis gemäß der jeweils geltenden Anwendungsvorschriften eingesetzt werden dürfen.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers